



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Burgenland

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2021 bis 2028**

Endbericht

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Rainer Lichtblau

Autorinnen und Autoren WIFO:
Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Helmut Mahringer,
Philipp Piribauer, Mark Sommer, Stefan Weingärtner

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Lydia Grandner, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Marian Fink

Wien, Dezember 2022

WIFO  ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Berufliche und sektorale Veränderungen 2021 bis 2028

Teilbericht Burgenland

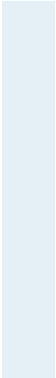
**Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer,
Stefan Weingärtner**

Dezember 2022

**Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich**

Begutachtung: Marian Fink

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Lydia Grandner, Christoph Lorenz



Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2021 bis 2028 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für Burgenland wieder.

2022/1/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2022 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung,
1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (+43 1) 798 26 01-0 • <https://www.wifo.ac.at/> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Verkaufspreis: 40 € • Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/wwa/pubid/70721>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2021 bis 2028

Teilbericht Burgenland

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur aktuellen Version der Mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer	2
1. Zusammenfassung	3
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	4
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028	9
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028	15
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	15
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	17
5. Anhang	20
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	20
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	25
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	28
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	30
Verzeichnis der Übersichten	37
Verzeichnis der Abbildungen	38

Vorwort zur aktuellen Version der Mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer

Die gesamtwirtschaftliche Lage, die zum Zeitpunkt der Erstellung der vorliegenden Version der Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer vorherrscht, ist von mehreren Sonderfaktoren geprägt.

Zum einen führte die weltweite COVID-19-Pandemie zu großen wirtschaftlichen Verwerfungen, die auch in Österreich deutliche Spuren am Arbeitsmarkt hinterlassen haben. Besonders im Beherbergungs- und Gaststättenwesen und im Bereich der personenbezogenen Dienstleistungen kam es zu massiven Beschäftigungseinbrüchen, die mit Abklingen der Pandemie sukzessive wieder aufgeholt werden. Im Ausgangsjahr der aktuellen Prognose (2021) waren die Beschäftigungsstände in mehreren Branchen aber noch teils deutlich unter dem Vorkrisenniveau. Die hohen Beschäftigungszuwächse, die bereits im Jahr 2022 als Folge der wirtschaftlichen Erholung zu beobachten sind, prägen auch die Einschätzung der Beschäftigungsentwicklung im Prognosezeitraum. Diese Beschäftigungszuwächse, die bereits am Beginn des Prognosezeitraumes entstehen, müssen bei der Interpretation der Prognoseergebnisse mitbedacht werden.

Zum anderen ist die künftige wirtschaftliche Entwicklung von großen Unsicherheiten geprägt. Abwärtsrisiken bestehen insbesondere aufgrund des Ukraine-Krieges und des politischen Konflikts zwischen Russland und der EU, aber auch in Hinblick auf den weiteren Verlauf der COVID-19-Pandemie. Während die vorliegenden Prognosen auf makroökonomischen Modellen und rezentesten Einschätzungen der künftigen wirtschaftlichen Entwicklungen basieren, können sich Änderungen in den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen deutlich auf die künftige Beschäftigungsentwicklung auswirken.

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für das Burgenland stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2021 und 2028 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,1% prognostiziert; eine geringfügig dynamischere Entwicklung wird im Burgenland mit +1,2% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im burgenländischen Dienstleistungsbereich von 72,3% (2021) auf 73,8% (2028) steigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen und die öffentlichen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Auch im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung zu, wenn auch deutlich schwächer als im Dienstleistungsbereich.
- Frauen weiten auch auf Grund der mit dem Jahr 2024 beginnenden Angleichung des Regelpensionsalters an jenes der Männer ihr Arbeitsangebot überdurchschnittlich aus, wodurch ein Großteil des Beschäftigungszuwachses bis 2028 auf Frauen entfallen dürfte.
- Sie profitieren mittelfristig aufgrund ihrer hohen Dienstleistungsorientierung stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um 1,3 Prozentpunkte auf 47,7% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2019. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Horvath et al., 2022).

- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für *akademische Berufe* (Berufshauptgruppe 2) sowie für *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6) erwartet.
- Das absolut stärkste Beschäftigungswachstum wird für das quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment prognostiziert. Überdurchschnittlich stark wachsen zwei Berufshauptgruppen innerhalb des mittleren Qualifikationssegments: Die *technischen Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 3) – diese weisen einen relativ hohen Anteil an hoch und höher qualifizierten Beschäftigten auf – und die *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6).
- Geringe Beschäftigungszuwächse werden hingegen bei *Büroberufen* (Berufshauptgruppe 5), bei *Handwerksberufen* (Berufshauptgruppe 7) sowie bei *Anlagen- und Maschinenbedienung* sowie *Montage* (Berufshauptgruppe 8) erwartet.
- Hilfstätigkeiten wachsen insgesamt unterdurchschnittlich (+0,8% jährlich), wobei allerdings *Hilfsberufe im Dienstleistungsbereich* ihre Beschäftigung überdurchschnittlich (+1,4% jährlich) stark ausweiten, während *Hilfsberufe im Sachgüterbereich* nahezu stagnieren.

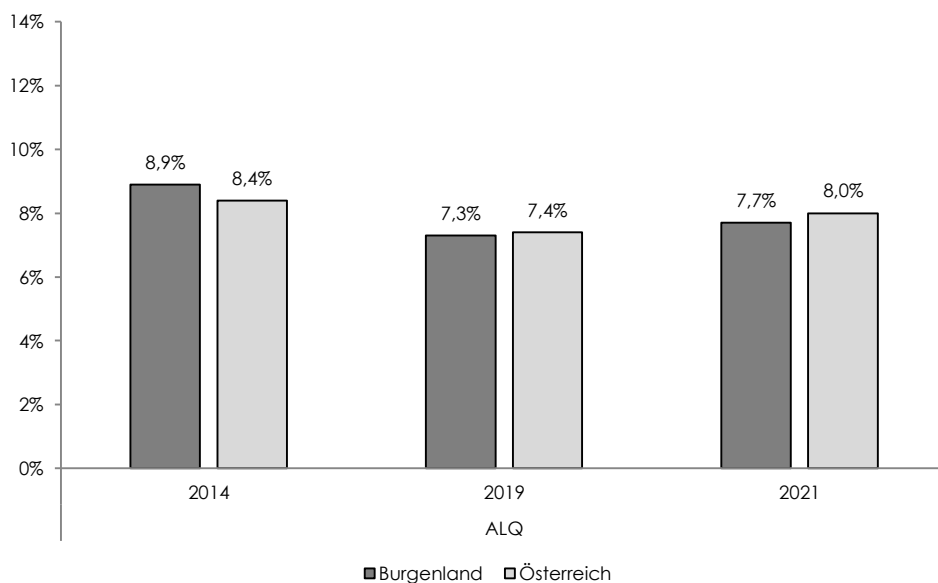
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

Das Burgenland ist traditioneller Weise das Bundesland mit dem geringsten Pro-Kopf-Einkommen in Österreich. Im Jahr 2020 lag hier das BIP pro Kopf bei € 30.400. Allerdings ist es bereits seit den 1990er-Jahren – begünstigt durch die Ostöffnung und auch die Regionalförderungen der EU – auch eines der am raschesten wachsenden Bundesländer Österreichs. In den letzten Jahren hat sich die Dynamik allerdings merklich abgeschwächt. So war das reale Wachstum im Burgenland in den Jahren vor der Pandemie (2014 bis 2019) jährlich durchschnittlich mit +1,4% etwas geringer als im österreichischen Durchschnitt (von 1,9%). Auch unter den wirtschaftlichen Folgen der Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie litt das Burgenland. Insbesondere die von der Krise besonders hart getroffenen Branchen Tourismus und Einzelhandel bremsten die Entwicklung. 2020 sank die reale Wertschöpfung mit -6,2% nur um etwas weniger als in Österreich insgesamt (-6,3%). Der auf diesen Einbruch folgende Aufschwung im Jahr 2021 war ebenfalls etwas langsamer als in Österreich (Burgenland +3,5%, Österreich +4,2%).

Die Arbeitslosenquote war im Burgenland historisch gesehen ebenfalls immer höher als im österreichischen Durchschnitt, ebenso lag die Erwerbsquote (insbesondere bei den Frauen) lange Zeit unter dem Durchschnitt Österreichs. Mit dem Aufholprozess seit den 1990er-Jahren verringerte sich allerdings der Abstand der Arbeitslosenquote zum österreichischen Durchschnitt merklich. Im letzten Jahr vor der COVID-19-Pandemie (2019) lag die Arbeitslosenquote im Burgenland mit 7,3% sogar etwas unter dem Durchschnitt Österreichs (7,4%) und 2021 lag sie mit 7,7% bereits um 0,3 Prozentpunkte unter dem Österreichwert.

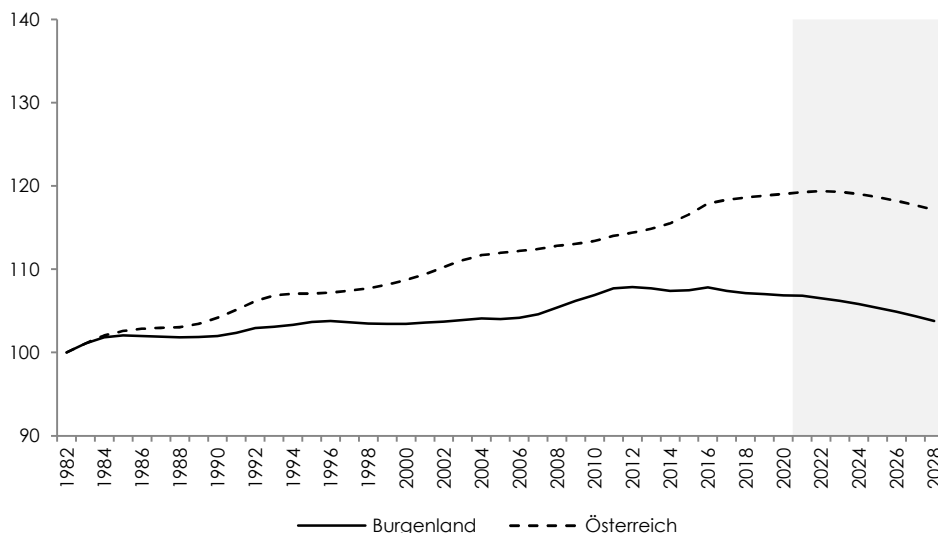
Die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter sinkt im Burgenland bereits seit 2011, auch wenn der Rückgang bisher nur gering war und nur rund 1.500 Personen betraf. Nach der aktuellen Bevölkerungsprognose von Statistik Austria wird die erwerbsfähige Bevölkerung (im Alter von 15 bis 64 Jahren) im Burgenland bis 2028 jährlich durchschnittlich um -0,4 Prozent und damit rascher als im Bundesdurchschnitt abnehmen (-0,2%). Von besonderer Bedeutung sind im Burgenland auch die Pendelbeziehungen der Arbeitskräfte. Diese führen dazu, dass sich das Arbeitskräfteangebot nicht unbedingt im Einklang mit der Bevölkerung entwickelt. Einerseits pendelten schon immer viele Burgenländer und Burgenländerinnen nach Wien aus. Seit der Ostöffnung pendeln allerdings auch viele Personen aus den Nachbarländern ein. Eine Konsequenz dieser intensiven Pendelbeziehungen ist, dass im Burgenland die Arbeitslosenquote der ausländischen Arbeitskräfte die niedrigste aller Bundesländer ist. Andererseits führt dies aber auch dazu, dass nicht alle der im Burgenland geschaffenen Arbeitsplätze den Einwohnern und Einwohnerinnen des Bundeslandes zugutekommen.

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2014 bis 2021



Q: Statistik Austria, AMS, Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2028, Index 1982=100.



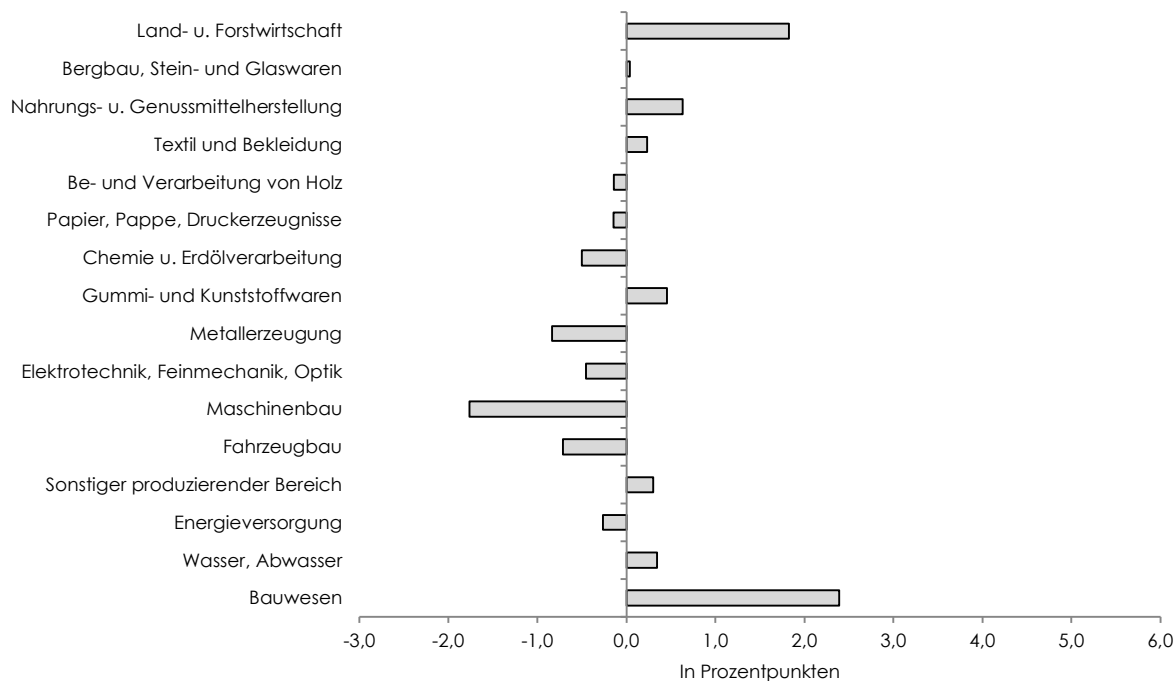
Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2021 (Hauptvariante, erstellt am 03.11.2021), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2021 sind prognostiziert.

Im Einklang mit der Entwicklung der Wertschöpfung war das Beschäftigungswachstum im Burgenland in den Jahren seit 2014 mit jährlich durchschnittlich 1,6% etwas langsamer als im Bundesdurchschnitt (+1,7%). Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Beschäftigung waren allerdings nur moderat. 2020 sank die Beschäftigung um 0,9% (im Vergleich zu -2,0% österreichweit) und 2021 legte sie um 3,4% zu (im Vergleich zu 2,5% österreichweit).

Das Burgenland ist dabei gekennzeichnet von einem, verglichen mit Österreich, überproportionalen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs²⁾. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten im *Bauwesen*, der *Land- und Forstwirtschaft* sowie der *Nahrungs- und Genussmittelherstellung* auffällig. Der *Maschinen-* sowie der *Fahrzeugbau*, die *Chemie- und Erdölverarbeitung* und die *Metallerzeugung* sind hingegen im Burgenland deutlich schwächer ausgeprägt als im österreichweiten Durchschnitt (Abbildung 3).

²⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe *Übersicht 15: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern* im Hauptbericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose). Zum Produktionsbereich werden dabei die ÖNACE-Abschnitte A bis F (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Herstellung von Waren, Energieversorgung, Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung, Bauwesen) gezählt.

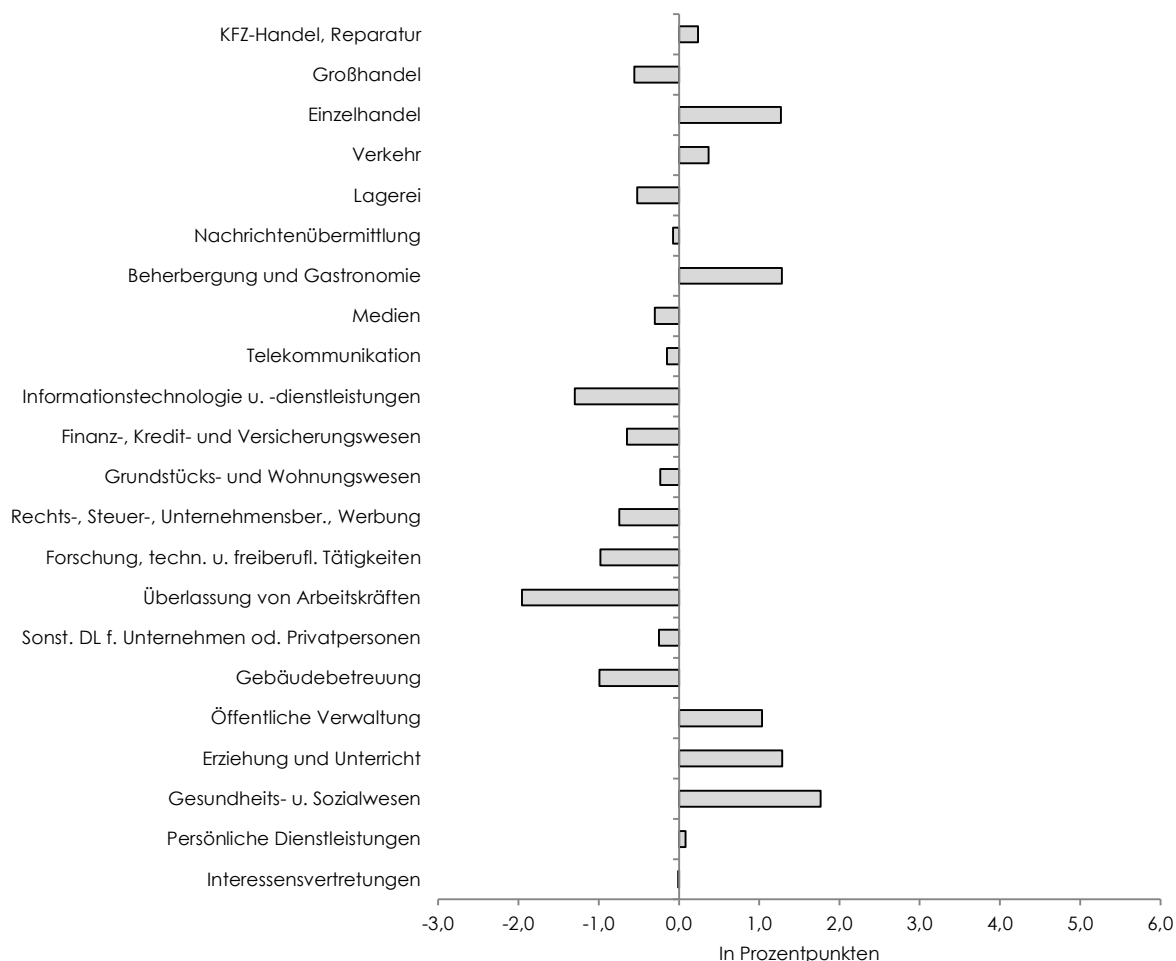
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2021



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist das Burgenland einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil bei den öffentlichen Dienstleistungen – insbesondere im *Gesundheits- und Sozialwesen* – im *Einzelhandel* sowie in der *Beherbergung und Gastronomie* auf (vgl. Abbildung 4). Der besonders dynamische Bereich der *Informationstechnologie und -dienstleistungen* ist hingegen ebenso wie die Bereiche *Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung* sowie die *Forschung* im Burgenland von deutlich geringerer Bedeutung als im österreichweiten Durchschnitt (vgl. Abbildung 4). Auch die *Arbeitskräfteüberlassung*, deren Beschäftigte jedoch überwiegend im Produktionsbereich eingesetzt werden, weist im Burgenland einen unterdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil auf.

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2021



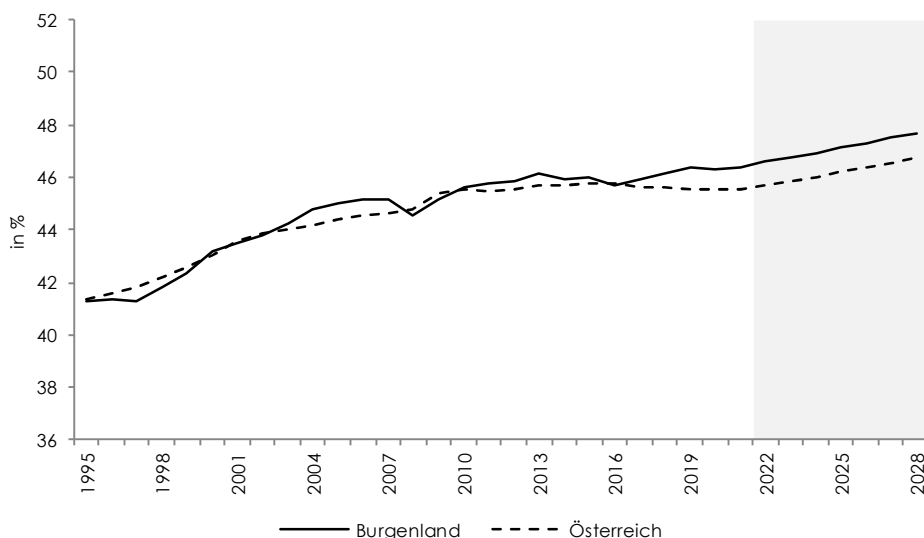
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung im Burgenland, die sich in den vergangenen Jahren von einer geringeren Dynamik als im österreichischen Durchschnitt geprägt war, wird sich bis 2028 voraussichtlich etwas über dem österreichischen Durchschnitt orientieren: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2021 und 2028 um insgesamt +8.900 auf 115.400 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,2%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum um +0,1 Prozentpunkte über jenem des österreichweiten Durchschnittes.

Die Beschäftigung der Frauen (+1,6% p. a.) im Burgenland wird – auch in Folge der mit dem Jahr 2024 beginnenden schrittweisen Angleichung des Regelpensionsalters von Frauen an jenes der Männer – deutlich stärker als jene der Männer (+0,8% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 46,4% auf voraussichtlich 47,7% und wird damit über dem bundeswei-

ten Schnitt von 46,7% liegen (Abbildung 5). In absoluten Zahlen werden bis 2028 +5.600 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen entstehen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch im Burgenland von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen mittelfristig also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung im Burgenland und in Österreich 1995 bis 2028, in %



Q: Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienster und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2022 sind prognostiziert.

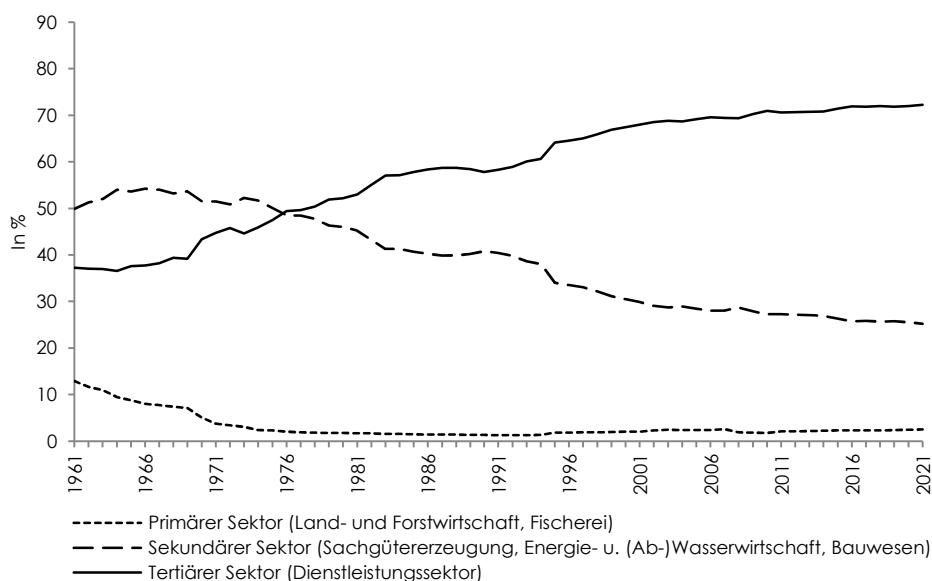
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028

- Die Beschäftigung im Dienstleistungsbereich wächst mit +1,5% jährlich voraussichtlich etwas stärker als im Bundesdurchschnitt (+1,3%). Die Dynamik im Produktionsbereich (+0,3% jährlich) dürfte ebenso geringfügig über jenem des Bundesgebietes liegen (+0,3% jährlich im Vergleich zu +0,2% jährlich).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran dürften die marktbezogenen (+1,8% p. a. bzw. +5.300) und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (+1,1% jährlich bzw. +2.700) ihre Beschäftigung bis 2028 ausweiten.
- Im Produktionsbereich (+0,3% p. a. bzw. +700) werden die größten absoluten Beschäftigungszuwächse im Bauwesen sowie in der Land- und Forstwirtschaft erwartet.
- Beschäftigungsverluste, etwa in der Textil- und Bekleidungsindustrie, fallen im Vergleich zur Vorperiode gering aus.

- Die größten absoluten Beschäftigungszuwächse aller Branchen werden im Gesundheits- und Sozialwesen (+2.100), in der Beherbergung und Gastronomie (+1.900) sowie im Einzelhandel (+1.300) erwartet.
- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,6% p. a. bzw. +5.600; Männer: +0,8% p. a. bzw. +3.300).

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen³⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die Beschäftigungsentwicklung im Burgenland ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führt. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich im Burgenland im Zeitverlauf deutlich zunimmt, ist er seit Mitte der 1960er-Jahre im Sachgütersektor deutlich rückläufig (vgl. Abbildung 6). In Folge übersteigt seit Mitte der 1970er-Jahre der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungssektor jenen des Sachgütersektors.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile im Burgenland, 1961 bis 2021



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen dem Burgenland und Österreich deutlich: während auf Bundesebene rund 44% aller Beschäftigten im Jahr 2021 im

³⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden, lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, sind es im Burgenland nur rund 38%, gleichzeitig ist der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (knapp 31% im Vergleich zu 27%) überdurchschnittlich, ebenso nimmt der Primärsektor im Burgenland mit rund 3% aller unselbständig Beschäftigten einen vergleichsweise hohen Stellenwert ein (vgl. Übersicht 1).

Auch die künftige Beschäftigungsentwicklung im Burgenland dürfte vom Bundesdurchschnitt abweichen: Bei einem insgesamt leicht überdurchschnittlichen Beschäftigungswachstum im Burgenland, wird sich die Beschäftigung im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen mit rund +1,8% jährlich und in den sonstigen Dienstleistungen mit rund +0,8% p. a. bis 2028 etwas stärker entwickeln als im Bundesschnitt (+1,6% bzw. +0,7% jährlich). Diese Branchengruppen tragen damit deutlich zum überdurchschnittlichen Beschäftigungszuwachs im Dienstleistungsbereich bei (+1,5% jährlich im Vergleich zu +1,3% im Bundesschnitt). Auch der Primärsektor und der Sekundärsektor dürfte im Burgenland bis 2028 leicht über dem über dem Bundesdurchschnitt wachsen.

Übersicht 1: Branchenstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, zusammengefasste Branchen

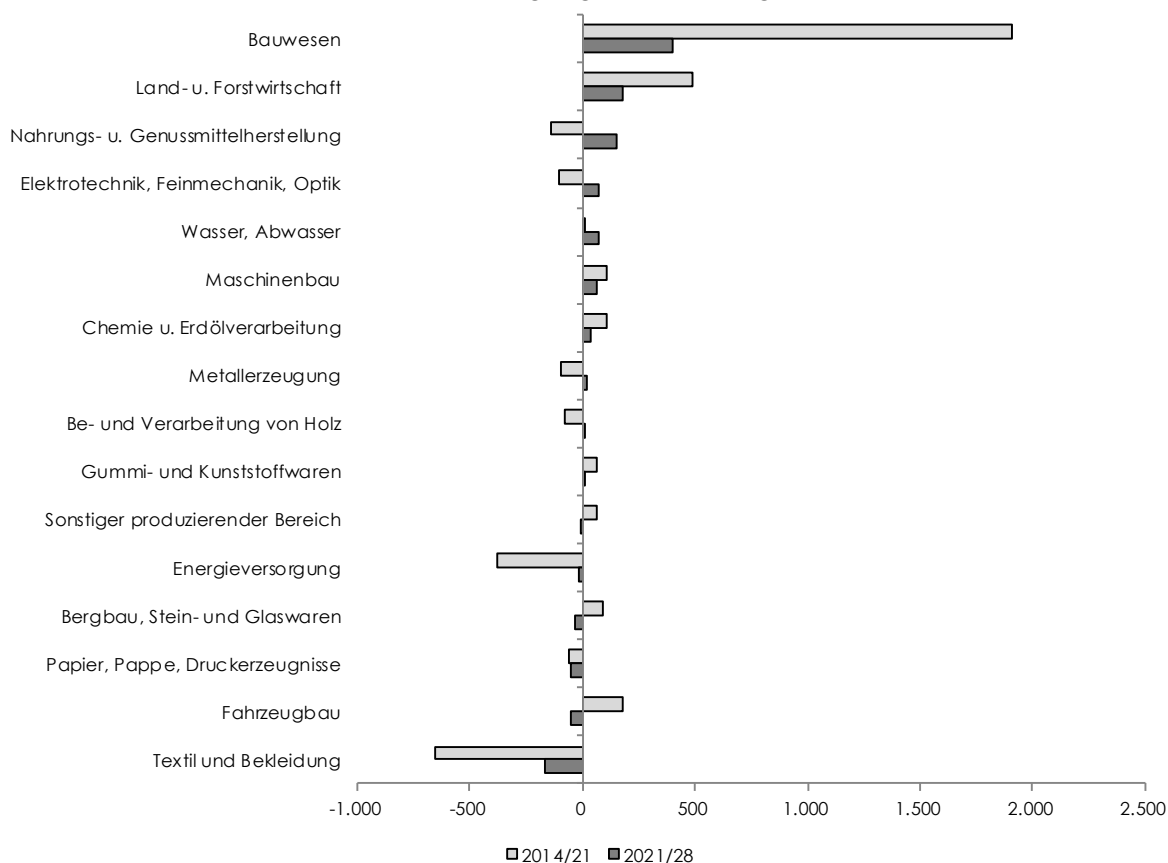
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Bgld.	Österreich	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2021	Veränderung absolut	Veränderung 2021-2028 in % pro Jahr	
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	27,7	26,4	29.500	700	0,3	0,2
Primärsektor (1)	2,5	0,7	2.700	200	0,9	0,7
Sekundärsektor (2-16)	25,2	25,7	26.900	500	0,3	0,2
Sachgütererzeugung* (2-13)	14,0	16,9	14.900	100	0,1	0,2
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,3	1,2	1.300	100	0,6	0,1
Bauwesen (16)	10,0	7,6	10.700	400	0,5	0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	72,3	73,6	77.000	8.200	1,5	1,3
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	38,1	43,6	40.600	5.300	1,8	1,6
Handel (17-19)	16,0	15,1	17.000	1.900	1,5	1,1
Verkehr und Lagerei (20-22)	5,0	5,2	5.300	400	1,1	0,8
Beherbergung und Gastronomie (23)	6,3	5,0	6.700	1.900	3,6	3,6
Information und Kommunikation (24-26)	1,2	3,0	1.300	300	2,8	3,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,3	3,0	2.500	-100	-0,5	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,9	1,2	1.000	0	0,5	0,2
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	3,4	5,1	3.600	500	1,7	2,0
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	2,9	6,1	3.100	400	1,9	1,8
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	30,8	26,7	32.800	2.700	1,1	1,1
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,4	3,3	3.600	200	0,8	0,7
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	106.500	8.900	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. – Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs ist somit der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +8.200, wobei insbesondere in den Branchen der marktbezogenen Dienstleistungen hohe Zuwächse zu erwarten sind (+5.300 Beschäftigte bis 2028).

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist heterogen, mit nennenswerten Zuwächsen etwa im Bereich *Bauwesen* sowie in der *Land- und Forstwirtschaft* einerseits, und leichten Beschäftigungsverlusten in den Bereichen *Textil und Bekleidung* sowie *Fahrzeugbau* und dem Bereich *Papier und Pappe* andererseits (vgl. Abbildung 7). Die Verluste in den letztgenannten Branchen dürften – mit Ausnahme des Fahrzeugbaus – allerdings geringer ausfallen als in der Vorperiode.

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028

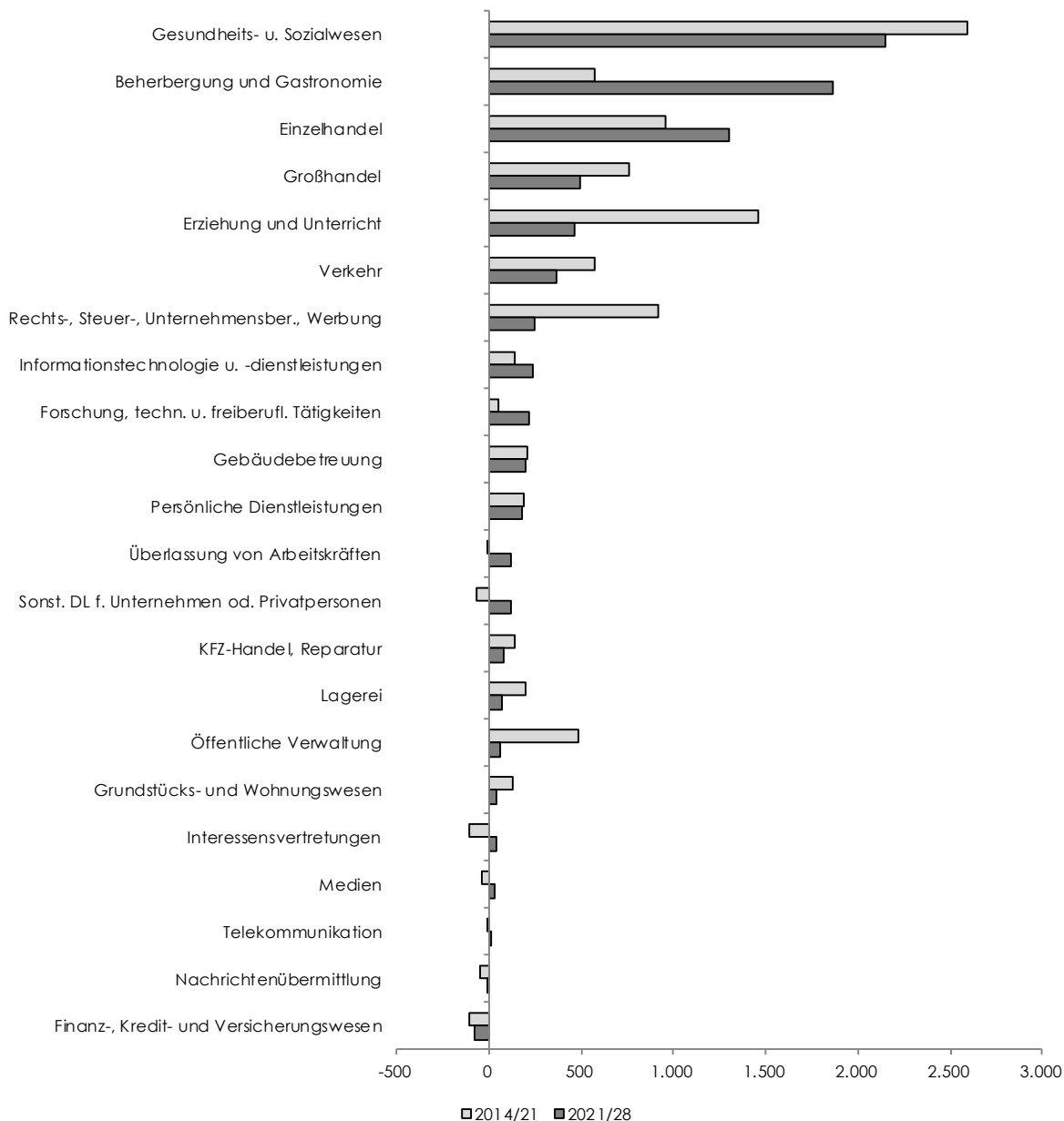


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2021/2028 sortiert.

Die Branchen des Dienstleistungsbereiches dürften ähnlich wie in der Vorperiode teils hohe Beschäftigungszuwächse verzeichnen, wobei insbesondere das Gesundheits- und Sozialwesen, die Beherbergung und Gastronomie und der Einzelhandel zur Beschäftigungsausweitung beitragen werden. Die Beherbergung und Gastronomie weitet ihre Beschäftigung dabei in

Folge von Aufholprozessen im Nachklang der COVID-19-Krise deutlich stärker aus als in der Vorperiode (+1.900 im Vergleich zu +600).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. – Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2021/2028 sortiert.

Ungebrochen dynamisch, vor allem mit Blick auf die jährlichen Wachstumsraten, werden sich zudem der Bereiche Informationstechnologie und -dienstleistungen (+3,8% p. a.) entwickeln.

Geringfügig negativ wird die Beschäftigungsentwicklung in der Nachrichtenübermittlung (-0,3% p. a.) und im Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (-0,5% p. a.) ausfallen.

Die vergleichsweise hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich tragen dazu bei, dass der Frauenanteil unter den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁴⁾. Er wird 2028 voraussichtlich 47,7% betragen (nach 46,4% im Jahr 2021). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen im Burgenland bis 2028 um rund +1,6% jährlich (+5.600), und damit stärker als jene der Männer (+0,8% p. a. bzw. +3.300).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen und Männer im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens und in der Beherbergung und Gastronomie zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Frauen wie Männer werden zudem von Beschäftigungsausweitungen im Einzelhandel profitieren. Geringfügige Beschäftigungsverluste für beide Geschlechter werden im Bereich Textil- und Bekleidung erwartet. Männer werden daneben in der öffentlichen Verwaltung sowie im Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen von leichten Beschäftigungsrückgängen betroffen sein.

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2021-2028

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	1.600	Beherbergung und Gastronomie	800
Beherbergung und Gastronomie	1.100	Gesundheits- u. Sozialwesen	600
Einzelhandel	900	Einzelhandel	400
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-100	Öffentliche Verwaltung	-400
Fahrzeugbau	0	Textil und Bekleidung	-100
Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen	0	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in den Übersichten Übersicht 10 bis Übersicht 12 zu finden.

⁴⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage für politische Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht, Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028

- Im Burgenland kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das stärkste relative Wachstum verzeichnen – dem nationalen Trend folgend – akademische Berufe (*Skill-Level 4* bzw. *Berufshauptgruppe 2*, +1,8% p. a.).
- Mehr als die Hälfte des Beschäftigungszuwachses (58,5%) entfällt auf das quantitativ starke *mittlere Qualifikationssegment* (*Skill-Level 2 und 3* bzw. *Berufshauptgruppen 3 bis 8*). Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *Dienstleistungsberufe* (*Berufshauptgruppe 6*, +1,8% p. a.) und die *technischen Berufe* (*Berufshauptgruppe 3*, +1,6% p. a.) überdurchschnittlich stark. Relativ an Bedeutung verlieren werden *Büroberufe* (*Berufshauptgruppe 5*, +0,3% p. a.), *Handwerksberufe* (*Berufshauptgruppe 7*, +0,3% p. a.) und *Berufe in der Anlagen- und Maschinenbedienung sowie Montage* (*Berufsgruppe 8*).
- Die Nachfrage nach *Hilfstätigkeiten* (*Skill-Level 1*) wächst auf Grund von Zuwächsen im Dienstleistungsbereich (Nachfrage nach *Dienstleistungshilfskräften*).
- Auf Ebene der Berufsgruppen kommen die höchsten absoluten Wachstumsbeiträge von den *sonstigen wissenschaftlichen Berufen* (+1.300), gefolgt von den *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufen* (+1.000) zu denen u. a. auch die diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekräfte zählen und von den *Betreuungsberufen* (+900).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt hoch. Bei den Frauen entfallen auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen 41% der Beschäftigungsexpansion (*Betreuungsberufe, Verkaufskräfte und sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe*), bei den Männern 52% (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, naturwissenschaftliche, technische Fachkräfte und technische und medizinische Berufe*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Entsprechend der Wirtschaftsstruktur des Landes ist die Berufslandschaft⁵⁾ der unselbständig Erwerbstätigen im Burgenland durch eine überdurchschnittlich hohe Konzentration auf Tätigkeiten im *mittleren Qualifikationssegment* gekennzeichnet (*Skill-Level 2 und 3*) – 67,5% der Beschäftigten (66,3% in Österreich) üben Tätigkeiten aus, für deren Befähigung typischerweise eine abgeschlossene Reifeprüfung, Lehre oder Fachschule vorausgesetzt wird. Die starke Konzentration auf Berufe mit mittleren Qualifikationsanforderungen bedeutet jedoch nicht notwendigerweise, dass gut zwei Drittel der Beschäftigten im Burgenland tatsächlich über eine entsprechende formale Ausbildung (AHS, BHS, Lehre oder Fachschule) verfügen. Vielmehr

⁵⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (*Skill-Levels*) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

werden über das Konzept der ISCO-Berufsklassifizierung Qualifikationsanforderungen definiert, die typischerweise zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit notwendig sind. In der Praxis kommt es regelmäßig zu einer formalen Unter- bzw. Überqualifizierung der Beschäftigten (vgl. Kapitel 5: *Berufliche Beschäftigungsentwicklung* im Hauptbericht).

Leicht unterdurchschnittlich fällt im Burgenland dagegen der Anteil der Beschäftigten in *akademischen Berufen* (*Skill-Level 4*, 19,3% versus 20,0% in Österreich) aus. Die Verbreitung von *Hilfstätigkeiten* innerhalb der Berufslandschaft entspricht im Burgenland in etwa dem Österreichdurchschnitt (8,2% aller Beschäftigten, Vergleichswert Österreich: 8,4%).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (*Skill-Level*) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2021		Beschäftigung			
	Bgl.	Österreich	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2021	Veränderung 2021 bis 2028		
			absolut	in % pro Jahr		
Akademische Ausbildung (<i>Skill-Level 4</i>)	19,3	20,0	20.600	2.800	1,8	2,0
Akademische Berufe (BHG 2)	19,3	20,0	20.600	2.800	1,8	2,0
Mittleres Qualifikationsniveau (<i>Skill-Level 2+ 3</i>)	67,5	66,3	71.900	5.200	1,0	0,8
Technische Berufe (BHG 3)	5,6	6,4	6.000	700	1,6	1,5
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	12,0	12,1	12.800	1.100	1,2	0,9
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	10,0	10,6	10.600	300	0,3	0,2
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	18,9	17,0	20.100	2.700	1,8	1,6
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	15,1	14,2	16.100	300	0,3	0,2
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	5,9	6,0	6.300	100	*	0,1
Maximal Pflichtschule (<i>Skill-Level 1</i>)	8,2	8,4	8.700	500	0,8	0,6
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,2	8,4	8.700	500	0,8	0,6
Kein exaktes Qualifikationsniveau (<i>Skill-Level 0</i>)	5,0	5,4	5.300	400	1,1	1,1
Führungskräfte (BHG 1)	4,6	5,0	4.900	400	1,2	1,1
Insgesamt	100,0	100,0	106.500	8.900	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. –Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der "Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft" zur Berufshauptgruppe der "Handwerksberufe" gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0). *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Bis 2028 werden im Burgenland, wie in allen anderen Bundesländern auch, die *akademischen Berufe* (+1,8% p. a. bzw. +2.800) relativ am stärksten wachsen und damit ihre Bedeutung in der burgenländischen Berufslandschaft erhöhen. Am anderen Ende des beruflichen Spektrums, bei den *Hilfstätigkeiten* (*Skill-Level 1*), sinkt die relative Bedeutung. Im *mittleren Qualifikationssegment* bleibt die Beschäftigungsdynamik (+1,0% p. a.) insgesamt leicht hinter der regi-

onalwirtschaftlichen Gesamtentwicklung (+1,2% p. a.) zurück, weshalb auch die relative Bedeutung der Tätigkeiten im *mittleren Qualifikationssegment* geringfügig sinkt.

Allerdings entwickeln sich die Berufshauptgruppen im mittleren Qualifikationssegment sehr heterogen: Überdurchschnittlich stark wachsen – innerhalb der burgenländischen Berufslandschaft und im nationalen Vergleich – die *technischen Berufe* (Berufshauptgruppe 3, +1,6% p. a.) und die *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6, +1,8% p. a.). Für die *Dienstleistungsberufe* wird auch absolut der höchste Beschäftigungszuwachs im mittleren Qualifikationssegment bis 2028 erwartet (+2.700). Hierunter fallen Tätigkeiten wie etwa *Verkaufsberufe*, *Betreuungsberufe* oder *Dienstleistungsberufe in Gastronomie und Tourismus*. Relativiert wird der starke Wachstumsbeitrag allerdings durch den hohe Teilzeitanteil, der für diese Tätigkeiten charakteristisch ist, weshalb die Nachfrage nach Beschäftigten gemessen in Vollzeitäquivalenten deutlich schwächer ansteigen dürfte⁶⁾.

Auch die *nicht akademischen Fachkräfte* weiten ihre Beschäftigung spürbar aus (Berufshauptgruppe 4, +1,2% p. a.). Die verbleibenden drei Berufshauptgruppen des mittleren Qualifikationssegments werden dagegen relativ an Bedeutung verlieren: Für die *Büroberufe* (Berufshauptgruppe 5, +0,3% p. a.), die *Handwerksberufe* (Berufshauptgruppe 7, +0,3% p. a.) und die *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage* (Berufshauptgruppe 8) wird ein unterdurchschnittliches Wachstum im Vergleich zur burgenländischen Gesamtwirtschaft (+1,2% p. a.) prognostiziert.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

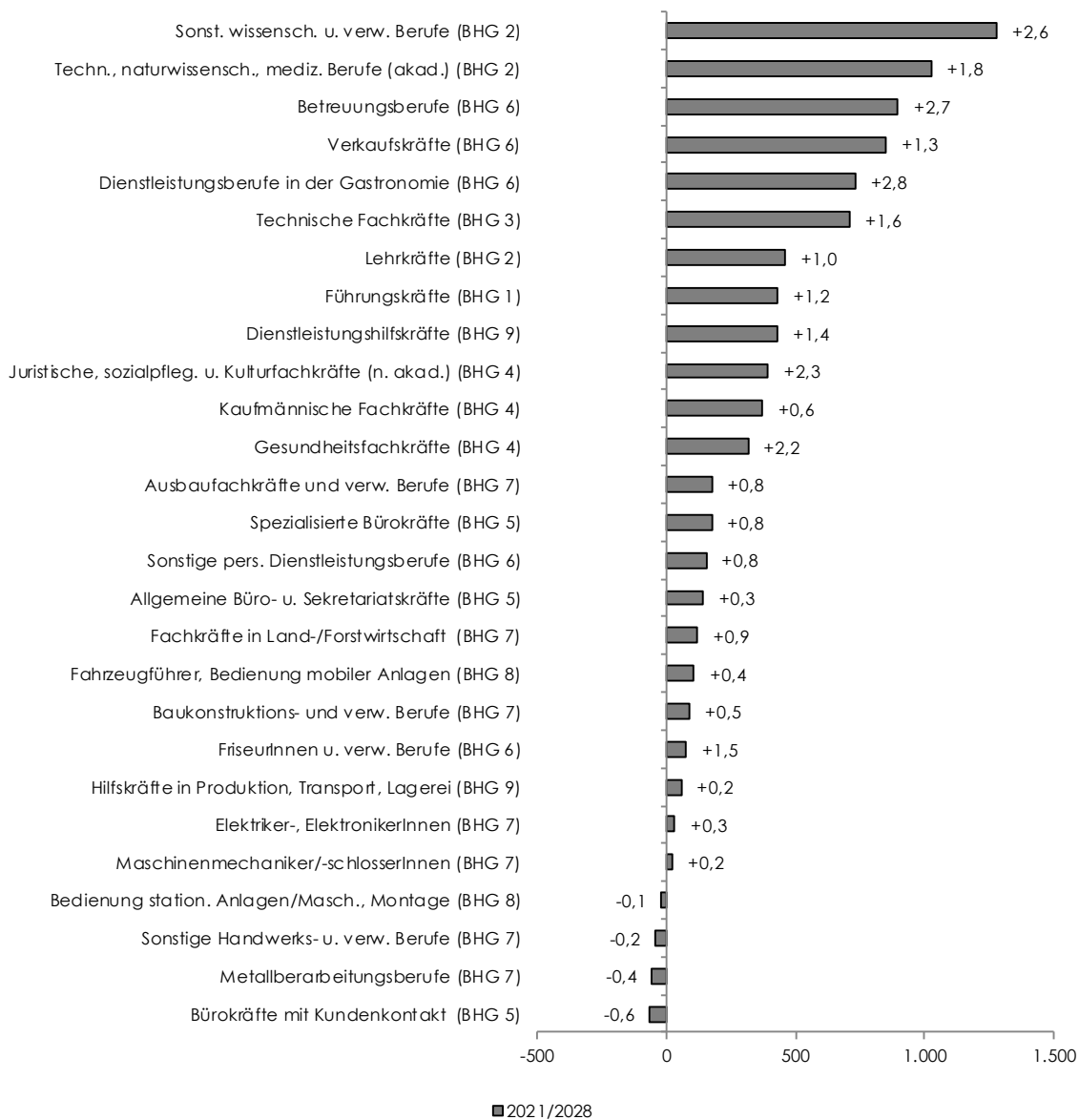
Ein Gutteil der Beschäftigungsausweitung (36% oder +3.200 Jobs) konzentriert sich auf drei der 28 Berufsgruppen: Es sind dies die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+1.300), die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+1.000) sowie die *Betreuungsberufe* (+900). Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten, wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa Steuerberater, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie ArchitektInnen, IngenieurwissenschaftlerInnen, PhysikerInnen, BiowissenschaftlerInnen und ÄrztInnen auch diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen⁷⁾. Die im mittleren Qualifikationssegment angesiedelten *Betreuungsberufe* umfassen neben den *Betreuungsberufen* im Gesundheitswesen (etwa Pflegeassistenten) auch Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer

⁶⁾ Siehe dazu auch Kapitel 5.5 *Entwicklung der Teilzeitbeschäftigung* im Hauptbericht für Österreich, Band II zur "Mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer. Berufliche und sektorale Veränderungen 2021 bis 2028" (Horvath et al. 2022).

⁷⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1.1.2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus werden seit 2018 diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen den akademischen Berufen (Skill-Level 4) zugeordnet.

(etwa Kindergartenassistentinnen und -assistenten). Für lediglich zwei Berufsgruppen wird im Burgenland ein nennenswerter Beschäftigungsrückgang prognostiziert: *Bürokräfte mit Kundenkontakt* sowie *Metallbearbeitungsberufe* (jeweils -100).

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung im Burgenland nach Berufsgruppen, 2021 bis 2028



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Frauen weiten ihr Arbeitsangebot im Prognosezeitraum überdurchschnittlich stark aus, wodurch auch der Großteil des Beschäftigungszuwachses auf sie fallen dürfte. Der strukturelle Wandel begünstigt dabei mittelfristig die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik

der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Von den +5.600 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen 41% (+2.300) auf drei Berufsgruppen: Es sind dies die *Betreuungsberufe* (+900), die *Verkaufskräfte* (+800) und die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe* (+700). Noch stärker als bei den Frauen konzentriert sich bei den Männern das Beschäftigungswachstum auf drei Berufsgruppen: Gut die Hälfte der Beschäftigungsausweitung (52% bzw. +1.700) entfällt auf *technische Fachkräfte* (+600), *sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe* (+600) sowie *technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe* (+500).

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2021-2028

Frauen	Männer		
Top-3-Berufsgruppen			
Betreuungsberufe	900	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	600
Verkaufskräfte	800	Technische Fachkräfte	600
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	700	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	500
Bottom-3-Berufsgruppen			
Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	Metallbearbeitungsberufe	-100
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0
Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	Allgemeine Bürokräfte	0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2014-2021 bzw. 2021-2028

	Burgenland		Österreich	
	2014-2021	2021-2028	2014-2021	2021-2028
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	2,9	0,9	2,7	0,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1,4	-0,5	-0,5	-0,6
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	-0,7	0,8	0,8	0,5
Textil und Bekleidung	-9,8	-4,4	-4,4	-4,2
Be- und Verarbeitung von Holz	-1,5	0,3	1,1	0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1,5	-1,4	-1,7	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	3,4	1,0	2,8	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	0,7	0,0	0,2	0,0
Metallerzeugung	-0,6	0,1	0,9	0,5
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-0,9	0,6	1,9	0,8
Maschinenbau	2,9	1,4	1,5	1,3
Fahrzeugbau	4,5	-1,2	3,6	-1,5
Sonstiger produzierender Bereich	0,5	-0,1	0,3	-0,1
Energieversorgung	-8,2	-0,5	-0,5	-0,4
Wasser, Abwasser	0,2	1,1	2,2	0,8
Bauwesen	2,9	0,5	2,1	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	0,9	0,5	0,4	0,2
Großhandel	2,4	1,4	1,1	1,0
Einzelhandel	1,4	1,8	0,7	1,4
Verkehr	2,4	1,4	0,8	1,2
Lagerei	3,2	1,0	1,2	0,7
Nachrichtenübermittlung	-1,1	-0,3	0,1	-0,6
Beherbergung und Gastronomie	1,3	3,6	-0,8	3,6
Medien	-1,5	1,3	1,9	1,2
Telekommunikation	-0,7	0,1	0,7	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	2,6	3,8	5,7	3,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,6	-0,5	-0,6	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,0	0,5	1,0	0,2
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	6,7	1,4	2,7	1,6
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	0,6	2,6	2,7	2,5
Überlassung von Arbeitskräften	0,0	2,4	2,8	2,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-1,2	1,9	1,3	1,2
Gebäudebetreuung	2,0	1,6	3,4	1,2
Öffentliche Verwaltung	0,9	0,1	0,3	-0,1
Erziehung und Unterricht	2,2	0,6	1,7	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,9	2,0	2,4	1,9
Persönliche Dienstleistungen	1,2	1,1	0,0	1,0
Interessensvertretungen	-1,1	0,4	-0,8	0,1
Gesamt	1,5	1,2	1,3	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2021 bis 2028

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2021 bis 2028		Österreich in % p. a.
	Burgenland 2021	2028	absolut	in % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	2.700	2.900	200	0,9	0,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	1.000	0	-0,5	-0,6
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.900	3.000	200	0,8	0,5
Textil und Bekleidung	600	400	-200	-4,4	-4,2
Be- und Verarbeitung von Holz	700	800	0	0,3	0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	500	500	-100	-1,4	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	500	600	0	1,0	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	1.300	1.300	0	0,0	0,0
Metallerzeugung	2.300	2.300	0	0,1	0,5
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.600	1.700	100	0,6	0,8
Maschinenbau	600	700	100	1,4	1,3
Fahrzeugbau	700	600	-100	-1,2	-1,5
Sonstiger produzierender Bereich	2.100	2.100	0	-0,1	-0,1
Energieversorgung	500	400	0	-0,5	-0,4
Wasser, Abwasser	900	900	100	1,1	0,8
Bauwesen	10.700	11.100	400	0,5	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	2.200	2.300	100	0,5	0,2
Großhandel	4.900	5.400	500	1,4	1,0
Einzelhandel	10.000	11.200	1.300	1,8	1,4
Verkehr	3.700	4.100	400	1,4	1,2
Lagererei	1.000	1.100	100	1,0	0,7
Nachrichtenübermittlung	600	600	0	-0,3	-0,6
Beherbergung und Gastronomie	6.700	8.600	1.900	3,6	3,6
Medien	300	400	0	1,3	1,2
Telekommunikation	100	100	0	0,1	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	800	1.100	200	3,8	3,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.500	2.400	-100	-0,5	-1,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.000	1.000	0	0,5	0,2
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2.500	2.800	200	1,4	1,6
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.100	1.300	200	2,6	2,5
Überlassung von Arbeitskräften	700	800	100	2,4	2,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	800	900	100	1,9	1,2
Gebäudebetreuung	1.600	1.800	200	1,6	1,2
Öffentliche Verwaltung	8.300	8.400	100	0,1	-0,1
Erziehung und Unterricht	10.300	10.800	500	0,6	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	14.200	16.300	2.100	2,0	1,9
Persönliche Dienstleistungen	2.300	2.400	200	1,1	1,0
Interessensvertretungen	1.400	1.400	0	0,4	0,1
Gesamt	106.500	115.400	8.900	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2021 bis 2028

	Niveau 2021		Veränderung 2021 bis 2028							
	Burgenland		Frauen		Männer		Burgenland		Österreich	
	Frauen	Männer	absolut				in % p. a.		in % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	1.100	1.600	100	100			1,6	0,5	1,1	0,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	100	900	0	0			0,1	-0,7	-0,2	-0,7
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1.200	1.700	0	100			0,4	1,0	0,5	0,5
Textil und Bekleidung	300	300	-100	-100			-5,0	-3,9	-4,7	-3,6
Be- und Verarbeitung von Holz	100	600	0	0			0,7	0,2	0,7	0,1
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	100	400	0	0			-1,0	-1,5	-1,6	-1,8
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	400	0	0			1,6	0,8	1,5	0,5
Gummi- und Kunststoffwaren	400	900	0	0			0,2	-0,1	0,3	-0,1
Metallerzeugung	300	1.900	0	0			0,7	0,0	0,9	0,4
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	600	1.000	0	0			0,6	0,7	1,2	0,7
Maschinenbau	100	500	0	0			2,6	1,1	2,4	1,1
Fahrzeugbau	200	500	0	0			-1,1	-1,2	-0,7	-1,7
Sonstiger produzierender Bereich	400	1.700	0	0			-0,2	0,0	0,2	-0,1
Energieversorgung	100	400	0	0			0,0	-0,7	0,6	-0,6
Wasser, Abwasser	200	700	0	0			2,0	1,0	1,4	0,6
Bauwesen	1.200	9.500	0	400			0,4	0,5	0,5	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	400	1.800	0	0			1,3	0,3	1,1	0,0
Großhandel	1.900	3.000	200	200			1,7	1,2	1,0	0,9
Einzelhandel	7.600	2.400	900	400			1,6	2,2	1,3	1,5
Verkehr	400	3.300	0	300			1,6	1,4	1,8	1,1
Lagerei	200	800	0	0			2,1	0,7	1,4	0,5
Nachrichtenübermittlung	200	400	0	0			-0,3	-0,4	-0,4	-0,7
Beherbergung und Gastronomie	3.900	2.800	1.100	800			3,5	3,7	3,5	3,7
Medien	200	200	0	0			1,0	1,6	1,3	1,2
Telekommunikation	0	100	0	0			-0,1	0,2	0,2	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	200	600	100	200			4,7	3,5	4,9	3,3
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	1.200	1.300	0	-100			-0,1	-0,8	-0,7	-1,3
Grundstücks- und Wohnungswesen	600	400	0	0			0,0	1,2	0,1	0,4
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.600	1.000	200	100			1,6	1,0	1,8	1,4
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	400	700	100	100			3,4	2,2	3,3	2,0
Überlassung von Arbeitskräften	200	500	0	100			2,8	2,3	2,9	2,4
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	400	400	100	100			1,9	2,0	1,2	1,3
Gebäudebetreuung	900	700	100	100			1,4	1,8	1,1	1,4
Öffentliche Verwaltung	3.800	4.500	400	-400			1,5	-1,2	1,2	-1,5
Erziehung und Unterricht	6.700	3.700	400	100			0,8	0,4	1,0	0,6
Gesundheits- u. Sozialwesen	9.900	4.200	1.600	600			2,2	1,8	2,0	1,5
Persönliche Dienstleistungen	1.500	800	100	100			1,0	1,4	0,9	1,2
Interessensvertretungen	800	500	0	0			0,7	-0,2	0,2	0,0
Gesamt	49.400	57.100	5.600	3.300			1,6	0,8	1,4	0,7

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen 2021 bis 2028

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2021 bis 2028		Österreich in % p. a.
	Burgenland 2021	2028	absolut	in % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	4.900	5.300	400	1,2	1,1
1 Führungskräfte	4.900	5.300	400	1,2	0,0
Berufshauptgruppe 2	20.600	23.300	2.800	1,8	2,0
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	7.700	8.700	1.000	1,8	0,0
3 Lehrkräfte	6.300	6.800	500	1,0	1,1
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	6.600	7.900	1.300	2,6	2,3
Berufshauptgruppe 3	6.000	6.700	700	1,6	1,5
5 Technische Fachkräfte	6.000	6.700	700	1,6	3,3
Berufshauptgruppe 4	12.800	13.900	1.100	1,2	0,9
6 Gesundheitsfachkräfte	1.900	2.200	300	2,2	1,0
7 Kaufmännische Fachkräfte	8.600	9.000	400	0,6	0,5
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.300	2.700	400	2,3	3,0
Berufshauptgruppe 5	10.600	10.900	300	0,3	0,2
9 Allgemeine Bürokräfte	6.100	6.200	100	*	1,4
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.600	1.600	-100	*	1,9
11 Spezialisierte Bürokräfte	2.900	3.100	200	0,8	0,5
Berufshauptgruppe 6	20.100	22.800	2.700	1,8	1,6
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	2.800	3.000	200	0,8	1,1
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	3.500	4.200	700	2,8	2,1
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	700	800	100	*	4,0
15 Verkaufskräfte	8.800	9.700	900	1,3	1,2
16 Betreuungsberufe	4.300	5.200	900	2,7	2,3
Berufshauptgruppe 7	16.100	16.400	300	0,3	0,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.900	2.000	100	*	1,8
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	2.800	2.800	100	*	1,1
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	3.100	3.200	200	0,8	1,6
20 Metallbearbeitungsberufe	1.900	1.900	-100	*	3,1
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	2.100	2.100	0	*	1,9
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	1.900	2.000	0	*	0,8
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	2.400	2.400	0	*	0,6
Berufshauptgruppe 8	6.300	6.400	100	*	0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.000	2.000	0	*	0,3
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	4.300	4.400	100	*	-0,4
Berufshauptgruppe 9	8.700	9.200	500	0,8	0,6
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.200	4.600	400	1,4	2,1
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	4.500	4.500	100	*	0,1
Gesamt	106.500	115.400	8.900	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2021 bis 2028

	Niveau 2021		Veränderung 2021		bis 2028			
	Burgenland		Frauen	Männer	Burgenland		Österreich	
	Frauen	Männer			Frauen	Männer	Frauen	Männer
			absolut		in % p. a.		in % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	1.500	3.300	200	300	1,5	1,1	1,4	1,0
1 Führungskräfte	1.500	3.300	200	300	1,5	1,1	0,0	0,0
Berufshauptgruppe 2	12.100	8.500	1.600	1.200	1,8	1,9	2,1	2,0
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	4.700	3.000	600	500	1,6	2,1	0,0	0,0
3 Lehrkräfte	4.400	1.900	400	100	1,2	*	1,4	1,0
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	3.100	3.500	700	600	2,9	2,3	3,5	1,4
Berufshauptgruppe 3	500	5.500	100	600	*	1,5	2,6	1,4
5 Technische Fachkräfte	500	5.500	100	600	*	1,5	4,4	3,0
Berufshauptgruppe 4	7.400	5.400	900	200	1,7	0,5	1,4	0,2
6 Gesundheitsfachkräfte	1.200	700	200	100	2,2	*	1,5	0,5
7 Kaufmännische Fachkräfte	4.600	4.000	400	0	1,2	*	0,6	0,2
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.600	700	300	100	2,7	*	3,3	2,1
Berufshauptgruppe 5	7.300	3.300	200	0	0,4	*	0,4	-0,1
9 Allgemeine Bürokräfte	4.500	1.600	200	0	0,5	*	2,0	1,0
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.200	500	0	0	*	*	2,5	0,9
11 Spezialisierte Bürokräfte	1.700	1.300	100	100	*	*	0,8	0,1
Berufshauptgruppe 6	13.600	6.600	2.200	500	2,2	1,1	1,9	0,9
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	600	2.200	0	100	*	*	1,2	0,6
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	1.700	1.700	500	300	3,6	2,0	2,9	1,2
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	700	100	100	0	*	*	5,2	3,8
15 Verkaufskräfte	6.700	2.100	800	100	1,6	*	1,7	0,6
16 Betreuungsberufe	3.900	500	900	0	2,9	*	2,9	1,0
Berufshauptgruppe 7	1.600	14.500	0	300	*	0,3	0,4	0,2
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	500	1.400	0	100	*	*	2,9	0,7
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	100	2.700	0	100	*	*	1,8	1,0
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	100	3.000	0	200	*	0,8	2,3	1,6
20 Metallbearbeitungsberufe	100	1.800	0	-100	*	*	4,3	2,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	0	2.100	0	0	*	*	1,9	1,7
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	0	1.900	0	0	*	*	1,1	-0,1
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	800	1.600	0	0	*	*	1,5	0,2
Berufshauptgruppe 8	700	5.500	0	100	*	*	-0,1	0,2
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	500	1.600	0	0	*	*	0,6	-0,6
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	300	4.000	0	100	*	*	1,2	-1,6
Berufshauptgruppe 9	4.700	4.000	400	100	1,1	*	0,9	0,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	3.700	500	300	100	1,3	*	2,6	1,3
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	1.000	3.500	0	0	*	*	0,4	-0,7
Gesamt	49.400	57.100	5.600	3.300	1,6	0,8	1,4	0,7

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2021 bis 2028, absolute Beschäftigungsniveaus 2021 und 2028

	Niveau 2021			Niveau 2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	2.700	1.100	1.600	2.900	1.200	1.600
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	100	900	1.000	100	800
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.900	1.200	1.700	3.000	1.300	1.800
Textil und Bekleidung	600	300	300	400	200	300
Be- und Verarbeitung von Holz	700	100	600	800	100	600
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	500	100	400	500	100	400
Chemie u. Erdölverarbeitung	500	100	400	600	200	400
Gummi- und Kunststoffwaren	1.300	400	900	1.300	400	900
Metallerzeugung	2.300	300	1.900	2.300	400	1.900
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.600	600	1.000	1.700	700	1.000
Maschinenbau	600	100	500	700	200	500
Fahrzeugbau	700	200	500	600	100	500
Sonstiger produzierender Bereich	2.100	400	1.700	2.100	400	1.700
Energieversorgung	500	100	400	400	100	300
Wasser, Abwasser	900	200	700	900	200	800
Bauwesen	10.700	1.200	9.500	11.100	1.200	9.900
KFZ-Handel, Reparatur	2.200	400	1.800	2.300	500	1.800
Großhandel	4.900	1.900	3.000	5.400	2.200	3.200
Einzelhandel	10.000	7.600	2.400	11.200	8.500	2.800
Verkehr	3.700	400	3.300	4.100	400	3.600
Lagererei	1.000	200	800	1.100	200	900
Nachrichtenübermittlung	600	200	400	600	200	400
Beherbergung und Gastronomie	6.700	3.900	2.800	8.600	4.900	3.600
Medien	300	200	200	400	200	200
Telekommunikation	100	0	100	100	0	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	800	200	600	1.100	300	800
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.500	1.200	1.300	2.400	1.200	1.200
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.000	600	400	1.000	600	500
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2.500	1.600	1.000	2.800	1.700	1.000
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.100	400	700	1.300	500	800
Überlassung von Arbeitskräften	700	200	500	800	200	600
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	800	400	400	900	500	400
Gebäudebetreuung	1.600	900	700	1.800	1.000	800
Öffentliche Verwaltung	8.300	3.800	4.500	8.400	4.200	4.200
Erziehung und Unterricht	10.300	6.700	3.700	10.800	7.000	3.800
Gesundheits- u. Sozialwesen	14.200	9.900	4.200	16.300	11.500	4.800
Persönliche Dienstleistungen	2.300	1.500	800	2.400	1.600	800
Interessensvertretungen	1.400	800	500	1.400	900	500
Insgesamt	106.500	49.400	57.100	115.400	55.000	60.400

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, absolute Veränderung

	2014-2021			2021-2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	500	300	200	200	100	100
Bergbau, Stein- und Glaswaren	100	0	100	0	0	0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	-100	-100	-100	200	0	100
Textil und Bekleidung	-700	-500	-200	-200	-100	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	-100	0	-100	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-100	0	-100	-100	0	0
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	0	100	0	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	100	0	100	0	0	0
Metallerzeugung	-100	0	-100	0	0	0
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-100	-100	0	100	0	0
Maschinenbau	100	0	100	100	0	0
Fahrzeugbau	200	0	100	-100	0	0
Sonstiger produzierender Bereich	100	0	100	0	0	0
Energieversorgung	-400	-100	-300	0	0	0
Wasser, Abwasser	0	0	0	100	0	0
Bauwesen	1.900	200	1.700	400	0	400
KFZ-Handel, Reparatur	100	0	100	100	0	0
Großhandel	800	300	400	500	200	200
Einzelhandel	1.000	600	400	1.300	900	400
Verkehr	600	100	500	400	0	300
Lagererei	200	100	100	100	0	0
Nachrichtenübermittlung	-100	0	0	0	0	0
Beherbergung und Gastronomie	600	200	400	1.900	1.100	800
Medien	0	0	0	0	0	0
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	100	0	100	200	100	200
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-100	0	-100	-100	0	-100
Grundstücks- und Wohnungswesen	100	100	100	0	0	0
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	900	500	400	200	200	100
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	0	0	0	200	100	100
Überlassung von Arbeitskräften	0	100	-100	100	0	100
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-100	-100	0	100	100	100
Gebäudebetreuung	200	100	100	200	100	100
Öffentliche Verwaltung	500	600	-100	100	400	-400
Erziehung und Unterricht	1.500	1.000	500	500	400	100
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.600	1.800	800	2.100	1.600	600
Persönliche Dienstleistungen	200	100	100	200	100	100
Interessensvertretungen	-100	-100	0	0	0	0
Insgesamt	10.500	5.300	5.200	8.900	5.600	3.300

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, relative Veränderung

	2014-2021			2021-2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	2,9	4,3	2,1	0,9	1,6	0,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1,4	1,5	-2,0	-0,5	0,1	-0,7
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	-0,7	-0,6	1,7	0,8	0,4	1,0
Textil und Bekleidung	-9,8	-12,8	-3,7	-4,4	-5,0	-3,9
Be- und Verarbeitung von Holz	-1,5	-2,8	-3,2	0,3	0,7	0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1,5	-0,7	-3,3	-1,4	-1,0	-1,5
Chemie u. Erdölverarbeitung	3,4	1,7	0,7	1,0	1,6	0,8
Gummi- und Kunststoffwaren	0,7	-0,3	1,8	0,0	0,2	-0,1
Metallerzeugung	-0,6	1,9	0,5	0,1	0,7	0,0
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-0,9	-1,6	0,3	0,6	0,6	0,7
Maschinenbau	2,9	3,8	3,2	1,4	2,6	1,1
Fahrzeugbau	4,5	4,0	2,1	-1,2	-1,1	-1,2
Sonstiger produzierender Bereich	0,5	0,6	2,0	-0,1	-0,2	0,0
Energieversorgung	-8,2	-10,4	-1,2	-0,5	0,0	-0,7
Wasser, Abwasser	0,2	3,1	1,5	1,1	2,0	1,0
Bauwesen	2,9	2,7	1,1	0,5	0,4	0,5
KFZ-Handel, Reparatur	0,9	0,8	-0,4	0,5	1,3	0,3
Großhandel	2,4	2,6	3,6	1,4	1,7	1,2
Einzelhandel	1,4	1,1	2,6	1,8	1,6	2,2
Verkehr	2,4	2,4	0,4	1,4	1,6	1,4
Lagerei	3,2	14,4	-0,4	1,0	2,1	0,7
Nachrichtenübermittlung	-1,1	-2,1	-1,6	-0,3	-0,3	-0,4
Beherbergung und Gastronomie	1,3	0,8	3,6	3,6	3,5	3,7
Medien	-1,5	-2,3	4,5	1,3	1,0	1,6
Telekommunikation	-0,7	-6,2	-2,6	0,1	-0,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	2,6	3,6	7,9	3,8	4,7	3,5
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,6	0,2	-0,4	-0,5	-0,1	-0,8
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,0	1,6	6,0	0,5	0,0	1,2
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	6,7	5,6	1,5	1,4	1,6	1,0
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	0,6	1,6	4,9	2,6	3,4	2,2
Überlassung von Arbeitskräften	0,0	11,2	3,9	2,4	2,8	2,3
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	-1,2	-2,8	3,3	1,9	1,9	2,0
Gebäudebetreuung	2,0	1,0	7,4	1,6	1,4	1,8
Öffentliche Verwaltung	0,9	2,5	-0,2	0,1	1,5	-1,2
Erziehung und Unterricht	2,2	2,4	0,1	0,6	0,8	0,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,9	2,9	1,5	2,0	2,2	1,8
Persönliche Dienstleistungen	1,2	0,9	3,4	1,1	1,0	1,4
Interessensvertretungen	-1,1	-1,1	0,1	0,4	0,7	-0,2
Insgesamt	1,5	1,6	1,2	1,2	1,6	0,8

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2021 und 2028

	2021			2028		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	4.900	1.500	3.300	5.300	1.700	3.600
1 Führungskräfte	4.900	1.500	3.300	5.300	1.700	3.600
Berufshauptgruppe 2	20.600	12.100	8.500	23.300	13.700	9.600
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	7.700	4.700	3.000	8.700	5.200	3.500
3 Lehrkräfte	6.300	4.400	1.900	6.800	4.700	2.000
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	6.600	3.100	3.500	7.900	3.700	4.100
Berufshauptgruppe 3	6.000	500	5.500	6.700	600	6.100
5 Technische Fachkräfte	6.000	500	5.500	6.700	600	6.100
Berufshauptgruppe 4	12.800	7.400	5.400	13.900	8.300	5.600
6 Gesundheitsfachkräfte	1.900	1.200	700	2.200	1.400	800
7 Kaufmännische Fachkräfte	8.600	4.600	4.000	9.000	5.000	4.000
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	2.300	1.600	700	2.700	1.900	800
Berufshauptgruppe 5	10.600	7.300	3.300	10.900	7.500	3.300
9 Allgemeine Bürokräfte	6.100	4.500	1.600	6.200	4.700	1.600
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.600	1.200	500	1.600	1.100	400
11 Spezialisierte Bürokräfte	2.900	1.700	1.300	3.100	1.700	1.300
Berufshauptgruppe 6	20.100	13.600	6.600	22.800	15.800	7.100
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	2.800	600	2.200	3.000	700	2.300
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	3.500	1.700	1.700	4.200	2.200	2.000
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	700	700	100	800	700	100
15 Verkaufskräfte	8.800	6.700	2.100	9.700	7.500	2.100
16 Betreuungsberufe	4.300	3.900	500	5.200	4.700	500
Berufshauptgruppe 7	16.100	1.600	14.500	16.400	1.600	14.800
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.900	500	1.400	2.000	500	1.500
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	2.800	100	2.700	2.800	100	2.800
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	3.100	100	3.000	3.200	100	3.100
20 Metallbearbeitungsberufe	1.900	100	1.800	1.900	100	1.800
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	2.100	0	2.100	2.100	0	2.100
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	1.900	0	1.900	2.000	0	1.900
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	2.400	800	1.600	2.400	800	1.600
Berufshauptgruppe 8	6.300	700	5.500	6.400	700	5.700
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.000	500	1.600	2.000	400	1.600
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	4.300	300	4.000	4.400	300	4.100
Berufshauptgruppe 9	8.700	4.700	4.000	9.200	5.000	4.100
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.200	3.700	500	4.600	4.000	600
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	4.500	1.000	3.500	4.500	1.000	3.500
Gesamt	106.500	49.400	57.100	115.400	55.000	60.400

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2021 bis 2028

	Veränderung 2021 bis 2028					
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	400	200	300	1,2	1,5	1,1
1 Führungskräfte	400	200	300	1,2	1,5	1,1
Berufshauptgruppe 2	2.800	1.600	1.200	1,8	1,8	1,9
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.000	600	500	1,8	1,6	2,1
3 Lehrkräfte	500	400	100	1,0	1,2	*
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	1.300	700	600	2,6	2,9	2,3
Berufshauptgruppe 3	700	100	600	1,6	*	1,5
5 Technische Fachkräfte	700	100	600	1,6	*	1,5
Berufshauptgruppe 4	1.100	900	200	1,2	1,7	0,5
6 Gesundheitsfachkräfte	300	200	100	2,2	2,2	*
7 Kaufmännische Fachkräfte	400	400	0	0,6	1,2	*
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	400	300	100	2,3	2,7	*
Berufshauptgruppe 5	300	200	0	0,3	0,4	*
9 Allgemeine Bürokräfte	100	200	0	*	0,5	*
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	-100	0	0	*	*	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	200	100	100	0,8	*	*
Berufshauptgruppe 6	2.700	2.200	500	1,8	2,2	1,1
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	200	0	100	0,8	*	*
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	700	500	300	2,8	3,6	2,0
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	100	100	0	*	*	*
15 Verkaufskräfte	900	800	100	1,3	1,6	*
16 Betreuungsberufe	900	900	0	2,7	2,9	*
Berufshauptgruppe 7	300	0	300	0,3	*	0,3
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	100	0	100	*	*	*
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	100	0	100	*	*	*
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	200	0	200	0,8	*	0,8
20 Metallbearbeitungsberufe	-100	0	-100	*	*	*
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	0	0	0	*	*	*
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	0	0	0	*	*	*
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	0	0	*	*	*
Berufshauptgruppe 8	100	0	100	*	*	*
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	0	0	*	*	*
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	100	0	100	*	*	*
Berufshauptgruppe 9	500	400	100	0,8	1,1	*
26 Dienstleistungshilfskräfte	400	300	100	1,4	1,3	*
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	100	0	0	*	*	*
Gesamt	8.900	5.600	3.300	1,2	1,6	0,8

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2028 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:				
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft		Primärsektor/Primärer S.	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾		Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft			
16 Bauwesen	Bauwesen			
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:				
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	Tertiärsektor Tertiärer Sektor	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei			
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie			
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation			
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen			
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen			
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen			
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen			
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen			Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen			Sonstige Dienstleistungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land-u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Kraffrädern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker; (225) Tierärztinnen und Tierärzte; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	Nicht akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter; (515) Hauswartinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und MaschinenbedienerInnen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe; (832) Kraffahrzeugführerinnen und Kraffahrzeugführer; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, zusammengefasste Branchen	11
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2021-2028	14
Übersicht 3: Berufsstruktur 2021 und Beschäftigungsentwicklung 2021 bis 2028, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	16
Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2021-2028	19
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2014-2021 bzw. 2021-2028	20
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2021 bis 2028	21
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2021 bis 2028	22
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen 2021 bis 2028	23
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2021 bis 2028	24
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2021 bis 2028, absolute Beschäftigungsniveaus 2021 und 2028	25
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, absolute Veränderung	26
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2014 bis 2021 sowie 2021 bis 2028, relative Veränderung	27
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2021 und 2028	28
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2021 bis 2028	29
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	30
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	31
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	32
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	34

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2014 bis 2021	5
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2028, Index 1982=100.	6
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2021	7
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2021	8
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung im Burgenland und in Österreich 1995 bis 2028, in %	9
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile im Burgenland, 1961 bis 2021	10
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028	12
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2014/2021 und 2021/2028	13
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung im Burgenland nach Berufsgruppen, 2021 bis 2028	18